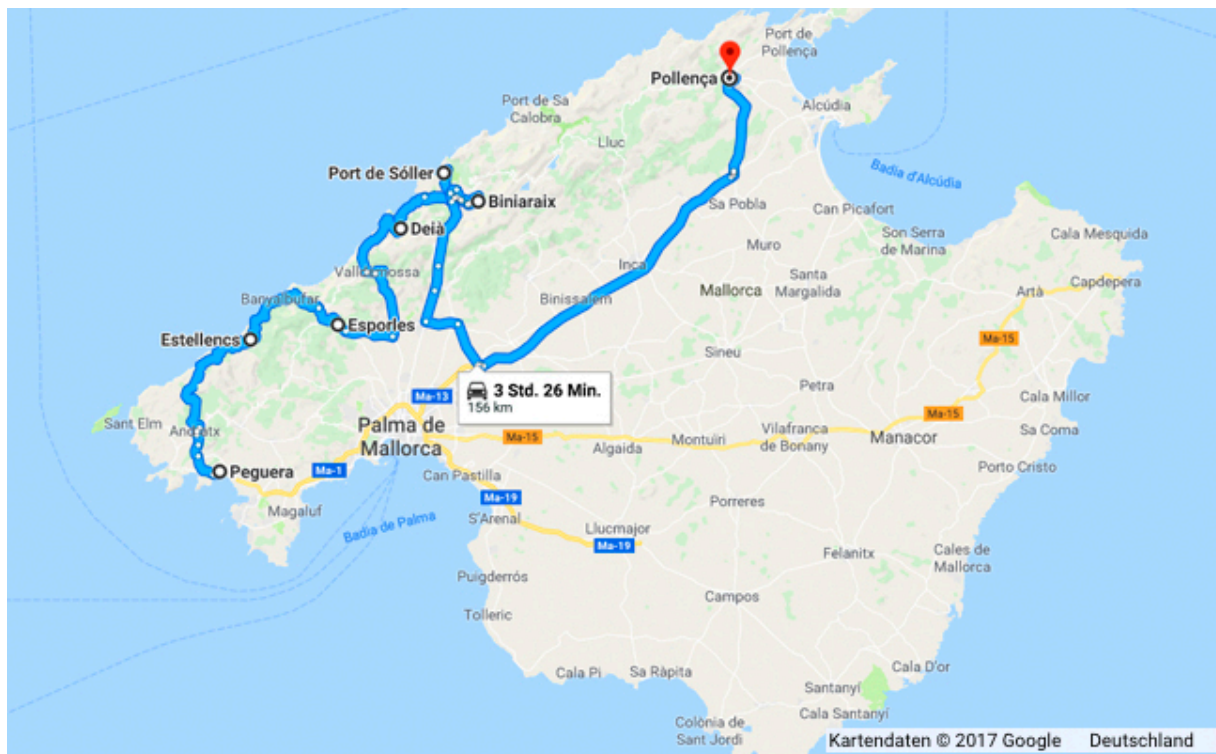


## Mallorca – Komfort-Trekking-Woche, ab/bis Palma de Mallorca

8 Tage, ab 4 Teilnehmern



### 1. Tag: individuelle Anreise nach Palma de Mallorca – Peguera



Am Flughafen in Palma de Mallorca werden Sie bereits erwartet, dann erfolgt der Transfer nach Peguera. Hier treffen Sie sich am Abend mit Ihrem Wanderführer, der Ihnen weitere Erklärungen zum Ablauf Ihrer Trekkingwoche geben wird.

## 2. Tag: Coll de sa Gramola – Estellencs



Nach dem Frühstück bringt eine kurze Transferfahrt aus Peguera hinaus. Hinter dem Pass Coll de sa Gramola beginnt Ihre Trekkingtour. Nach den ersten Höhenmetern durch ein Tal öffnet sich vor Ihnen ein steiniges Plateau; es bieten sich Ihnen die ersten wunderschönen Ausblicke auf die südlichen Ausläufer des Tramuntanagebirges und das Mittelmeer. Am höchsten Punkt der ersten Tour genießen Sie den Blick auf den dominanten Puig de Galatzo bevor Sie mit dem Abstieg in das malerisch gelegene Örtchen Estellencs die erste Wanderung beenden.

Aufstieg: ca. 700 HM | Abstieg: ca. 500 HM |  
Gehzeit: ca. 5 - 6 Stunden

## 3. Tag: Von Estellencs nach Esporles



Nach einer ruhigen Nacht und einem stärkenden Frühstück beginnt Ihre zweite Wanderung. Sie wandern zunächst durch die Gassen des Örtchens Estellencs und steigen entlang von Trockensteinmauern durch einen Olivenhain zur öffentlichen Finca Planicia. Hier machen Sie eine Rast und genießen die schöne Aussicht bevor Sie weiter durch einen zauberhaften ruhigen Steineichenwald nach Esporles wandern.

Aufstieg: ca. 550 HM | Abstieg: ca. 550 HM |  
Gehzeit: ca. 5 - 6 Stunden

## 4. Tag: Von Esporles ins wunderschöne Deia



Heute erwartet Sie eine längere Etappe mit mehreren Auf- und Abstiegen und zwei der schönsten und bekanntesten mallorquinischen Orte - Valdemossa und Deia. Diese Etappe bietet neben vielen fantastischen Aussichten auch einen Blick in die Geschichte der Insel. Nicht nur im historischen Städtchen Valdemossa, sondern auch entlang des Wanderweges befinden sich fesselnde Spuren der Vergangenheit, wie Reste von Kalköfen, Kohlenmeilern und Wasserzisternen.



Aufstieg: ca. 900 HM | Abstieg: ca. 900 HM |  
Gehzeit: ca. 6 - 7 Stunden

#### 5. Tag: Von Deia zum Hafenstädtchen Puerto Soller



Nach der gestrigen, längeren Etappe erwartet Sie heute ein etwas leichter Tag. Aus dem Bergdorf Deia wandern Sie auf Panoramaaeegen durch eine entzückende Küstenlandschaft in den Hafen von Soller, wo Sie den Nachmittag am Strand oder mit einem gemütlichen Spaziergang durch das Hafenstädtchen verbringen können.

Aufstieg: ca. 400 HM | Abstieg: ca. 400 HM |  
Gehzeit: ca. 4 Stunden

#### 6. Tag: Auf zum mächtigen Kloster Lluc



Für den fünften Wandertag steht eine wahre Königsetappe auf dem Programm. Vom Hotel fahren Sie zunächst in das pittoreske Dorf Biniraix, wo Sie die heutige Tour zu den höchsten Bergen Mallorcas beginnen. Der Wanderweg GR 221 steigt aus dem Tal von Soller zu den Stauseen Cuber und Gorg Blau auf. Am Fuße der zwei höchsten mallorquinischen Berge - Puig Mayor und Massanella - geht es weiter über eine alpine Landschaft ins Herz der Tramuntanagebirgskette zum Kloster Lluc, dem Ziel Ihrer heutigen Tour. Die Übernachtung und das Essen im bekanntesten und wichtigsten Kloster Mallorcas wird bestimmt zu den Höhepunkten der gesamten Reise gehören.

Aufstieg: ca. 1200 HM | Abstieg: ca. 800 HM |  
Gehzeit: ca. 7 - 8 Stunden

#### 7. Tag: Die letzte Etappe: Kloster Lluc – Pollenca



Die letzte Wanderung der Tour zum nördlichen Ende des Tramuntanagebirges führt durch eine liebevolle Kulturlandschaft und alte Olivenhaine, die von der prächtigen Bergkulisse eingerahmt werden. Ein sanfter, langer Abstieg führt in ein breites fruchtbares Tal, von dem Sie das letzte Mal die majestätischen Berge der Tramuntana bewundern. Am Abend beenden Sie Ihre Trekkingtour durch die einmalige

mallorquinische Bergwelt mit einem Abschiedsessen und lassen die vergangenen gemeinsamen Tagen Revue passieren.

Aufstieg: ca. 400 HM | Abstieg: ca. 800 HM |  
Gehzeit: ca. 5 - 6 Stunden

## 8. Tag: Abreise oder individuelle Verlängerung



Nach einer erlebnisreichen Trekkingtour treten Sie heute nach dem Frühstück die Heimreise an – oder Sie verlängern ganz einfach Ihren Aufenthalt auf der zauberhaften Insel um ein paar Tage.

### Schwierigkeitsgrad und Ausrüstung

#### Schwierigkeitsgrad:



#### Ausrüstung:

##### Bekleidung:

- Sport- bzw. leicht trocknende Unterwäsche
- Trekking-/Wandersocken
- Funktionshemd oder T-Shirt
- Wanderhose lang oder Zippoff-Hose
- Fleecepullover oder Fleecejacke – auf gute Passform achten, nicht zu weit
- Überjacke oder Anorak als Wind-, Wasser- und Kälteschutz – Goretex-Material
- Überhose als Regenschutz – Goretex-Material
- leichte Mütze als Sonnenschutz
- wärmere Mütze oder Stirnband als Wärmeschutz
- leichte Handschuhe aus Windstoppermaterial
- universelles Rundhalstuch (als Schal, Stirnband, Wind- und Kälteschutz einsetzbar)
- Ersatzunterwäsche, Ersatzsocken, Ersatz-T-Shirt oder Hemd, eventuell auch Hose

##### Ausrüstung:

- Knöchelhohe Berg- bzw. Trekkingschuhe
- Rucksack ca. 25 Liter mit Regenschutz, bei Mehrtagestouren mind. 35 Liter
- Sonnenbrille mit 100% UV Schutz
- Sonnenschutzmittel (Minimum LS 15)
- Trinkflasche, Minimum 1 Liter Fassungsvermögen pro Person
- Tourenverpflegung, kohlenhydratreich

- Rucksackapotheke (Verbandszeug, Schmerzmittel, etc.)
- Mobiltelefon
- Karte im Masstab 1 : 25.000 oder 1 : 50.000
- Taschenlampe
- Taschenmesser
- Höhenmesser
- Teleskopstöcke

### **Weitere Informationen zu dieser Reise**

#### **Begrüßungstreff:**

Der Begrüßungstreff findet meist am Abend des Anreisetages oder am ersten Wandertag, vor der ersten Wanderung, statt. Detaillierte Informationen wann und wo der Begrüßungstreff stattfindet erhalten Sie mit den Reiseunterlagen ca. 2 Wochen vor Anreise.

#### **Einreisebestimmungen:**

Zur Einreise nach Spanien benötigen Sie als EU Bürger einen gültigen Personalausweis oder Reisepass.

#### **Geld & Kreditkarten:**

Der Euro ist in Spanien offizielle Währung. Mit Kreditkarten können Sie fast überall bezahlen, sogar in vielen Lebensmittelgeschäften kleiner Dörfer. Geldautomaten finden sich an vielen Stellen.

#### **Zeitverschiebung:**

Es gibt auf Mallorca keine Zeitverschiebung.

#### **Sprache:**

Amtssprache ist Spanisch. Deutsch und Englisch wird vielerorts gesprochen und verstanden.

#### **Stromversorgung:**

Wechselstrom mit 220 Volt.

#### **Versicherung:**

Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer Reise - Rücktrittskosten - Versicherung inkl. Reiseabbruch – Versicherung und eine Reisekrankenversicherung.

#### **Wichtiger Hinweis:**

Wir möchten Sie besonders darauf hinweisen, dass es zu Verzögerung, Routenänderungen oder auch zu Änderungen im Programm kommen kann. Dies geschieht in den meisten Fällen durch schlechte Wetterverhältnisse, aktuelle und nicht vorhersehbare Ereignisse, durch die Leistungsfähigkeit einzelner Gruppenteilnehmer oder in wenigen Fällen durch organisatorische Schwierigkeiten. In solchen Fällen, werden wir für eine adäquate und gleichwertige Alternative sorgen.